

BUNKER ILBENSTADT

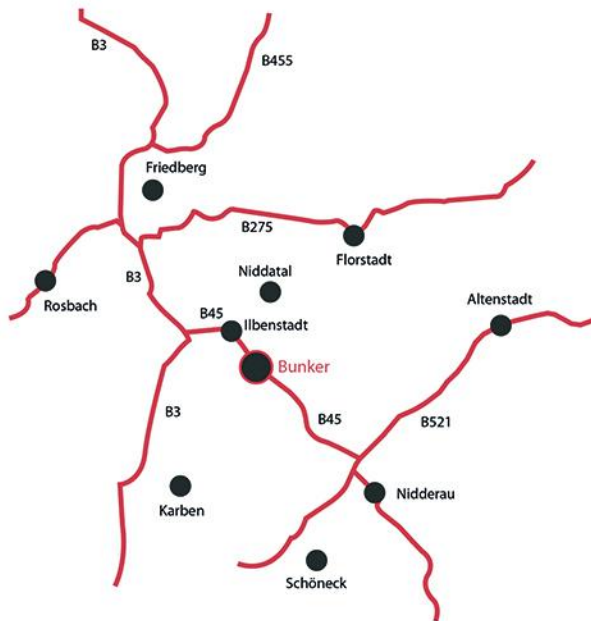
Bunker Ilbenstadt e. V.
Sitz: Niddatal/Ilbenstadt

Koordinaten: N 50° 16.370 , E 008° 48.502

Telefon: +49 (0) 174 36 73 267

E-Mail: verein@bunker-ilbenstadt.de

Web: www.bunker-ilbenstadt.de



Der Bunker liegt zwischen den Gemeinden
Ilbenstadt und Kaichen,
Etwa 300 Meter außerhalb von Ilbenstadt.

An der Kreuzung Hanauer Straße / B45 und L3188.
Auf dem Gelände der Liegenschaft
ist ein Telekommunikations-Gittermast zu sehen.

BUNKER ILBENSTADT



Kommandozentrale
für Zivil- und Katastrophenschutz



www.bunker-ilbenstadt.de

Willkommen im Bunker

Lüften Sie mit uns ein Geheimnis und blicken Sie hinter die Kulissen einer Bunkeranlage, deren Existenz Jahrzehnte geheim gehalten wurde. Auch der Bunker Ilbenstadt, der sich nord-östlich von Frankfurt befindet, ist ein Zeitzeugnis aus der heißen Phase des Kalten Krieges.

An dieser Stelle gilt unser Dank allen Interessenten, die mit Ihrem Besuch dazu beitragen, dieses Bauwerk für kommende Generationen zu erhalten.

Informationen

Ende der 1960er Jahre ist der Bunker Ilbenstadt als Kommandozentrale für den Zivilschutz und Katastrophenschutz gebaut und am 5. Mai 1970 an die Stadt Frankfurt übergeben worden.

In der Bunkeranlage hätte man 30 Tage vollständig autark überleben können. Neben Wasser-, Luft- und Stromversorgung waren Klimaanlage, Sanitärbereiche, ein medizinischer Bereich, ein Dekontaminationsbereich und eine Küche vorhanden.

Bis zu 92 Personen hätten so für 4 Wochen überleben können.

Sensible Bereiche im Innern des Bauwerkes sind schwingend ausgelegt. Man ging bei der Konstruktion des Bunkers davon aus, dass er durch die Nahdetonation einer Kernwaffe von 5 Megatonnen im Erdreich um bis zu 40 Zentimeter versetzt werden könnte.

Die Beschleunigung im Inneren des Bauwerkes wurde mit Hilfe von Schwingböden auf 1g reduziert.

Ablauf der Besichtigung

Treffpunkt vor dem Bunkergelände ca. 15 Minuten vor Führungsbeginn. Die Führungen werden in deutscher Sprache durchgeführt.

Bitte achten Sie auf entsprechende Kleidung. Festes Schuhwerk und Jacke sind notwendig.

Dauer der Besichtigung: ca. 60 bis 90 Minuten
Temperatur im Bunker ganzjährig: ca. 8 - 12 °C



Haben wir Ihr Interesse geweckt...?

Dann besuchen Sie uns bei einer unserer nächsten Führungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

